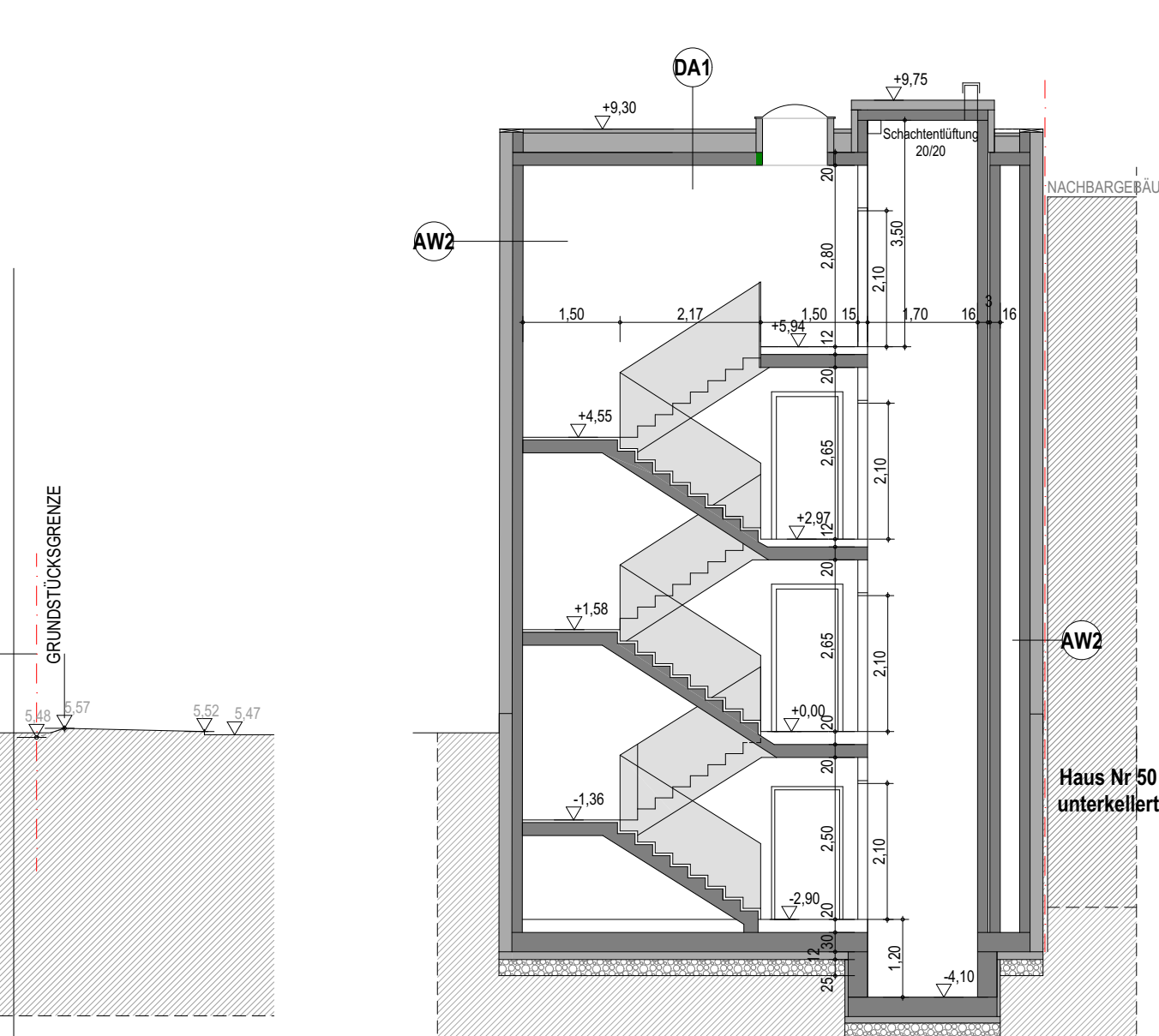
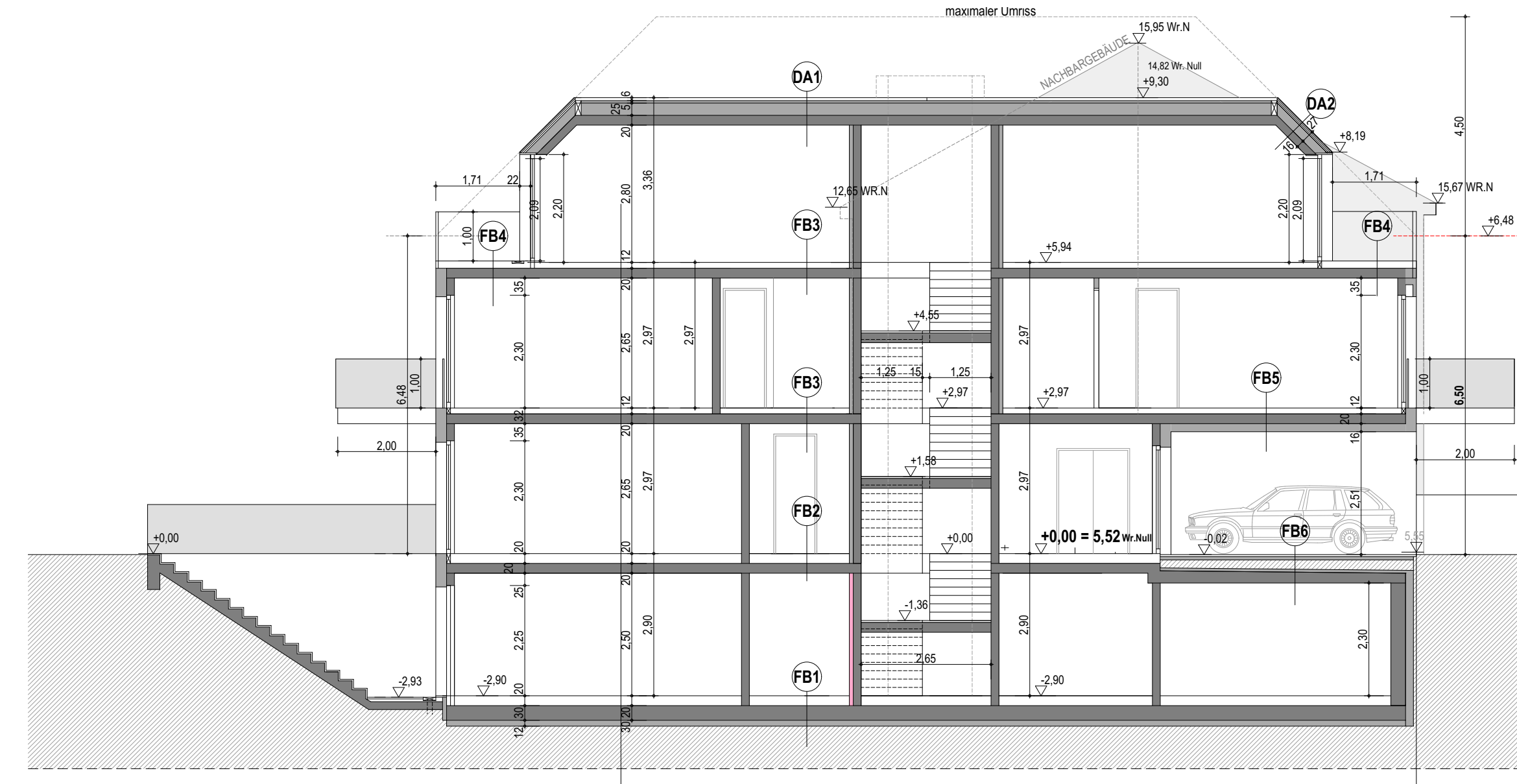
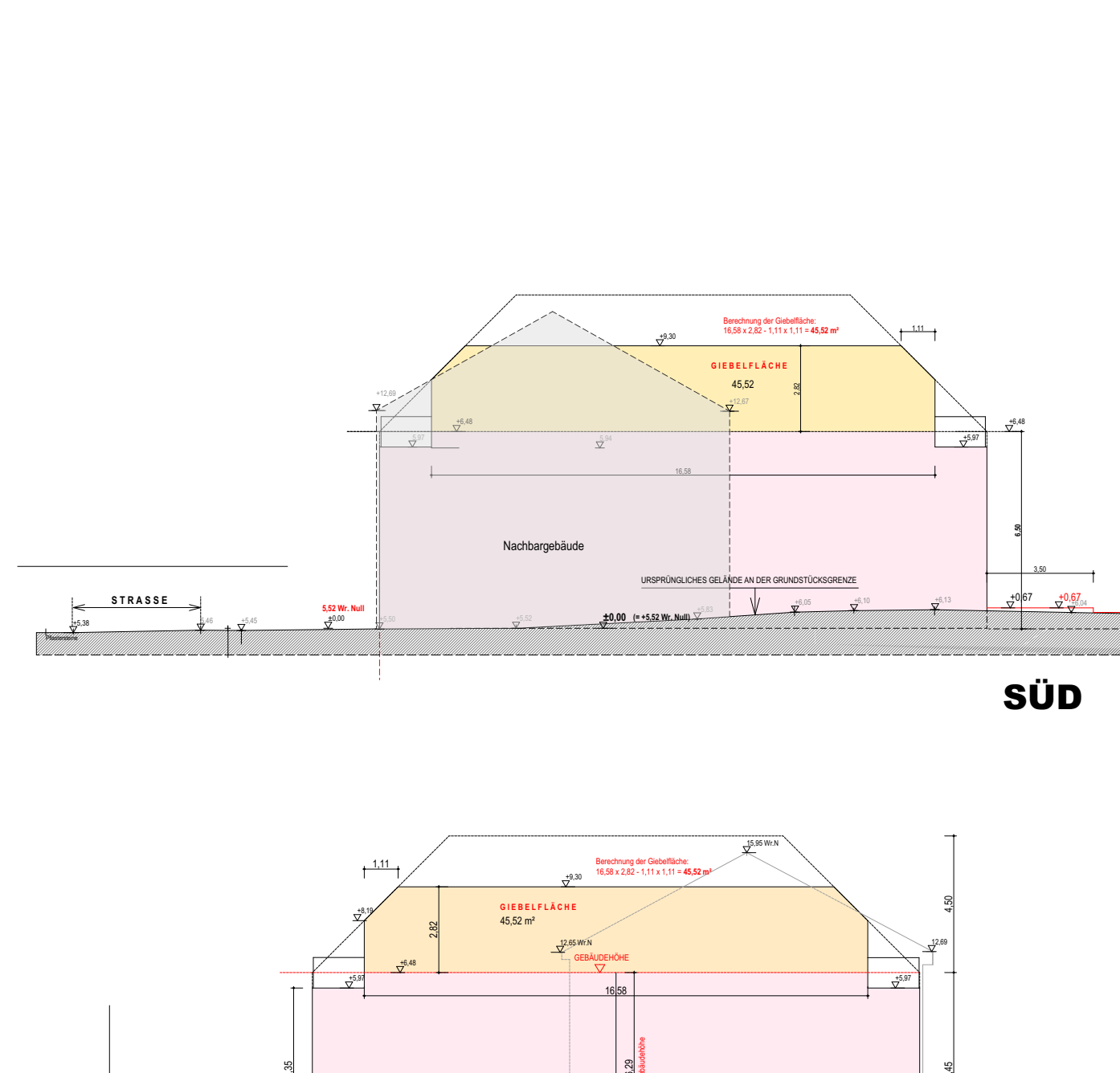
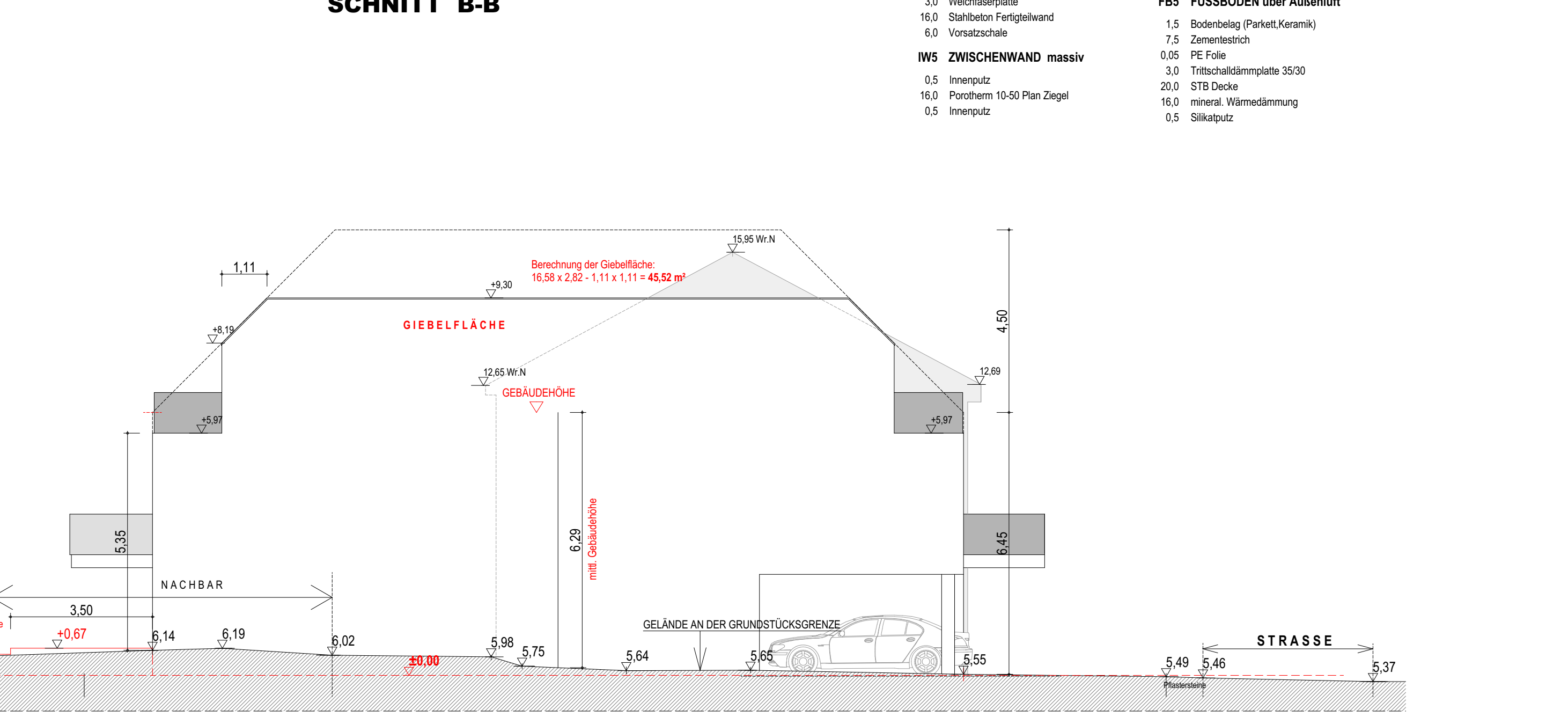
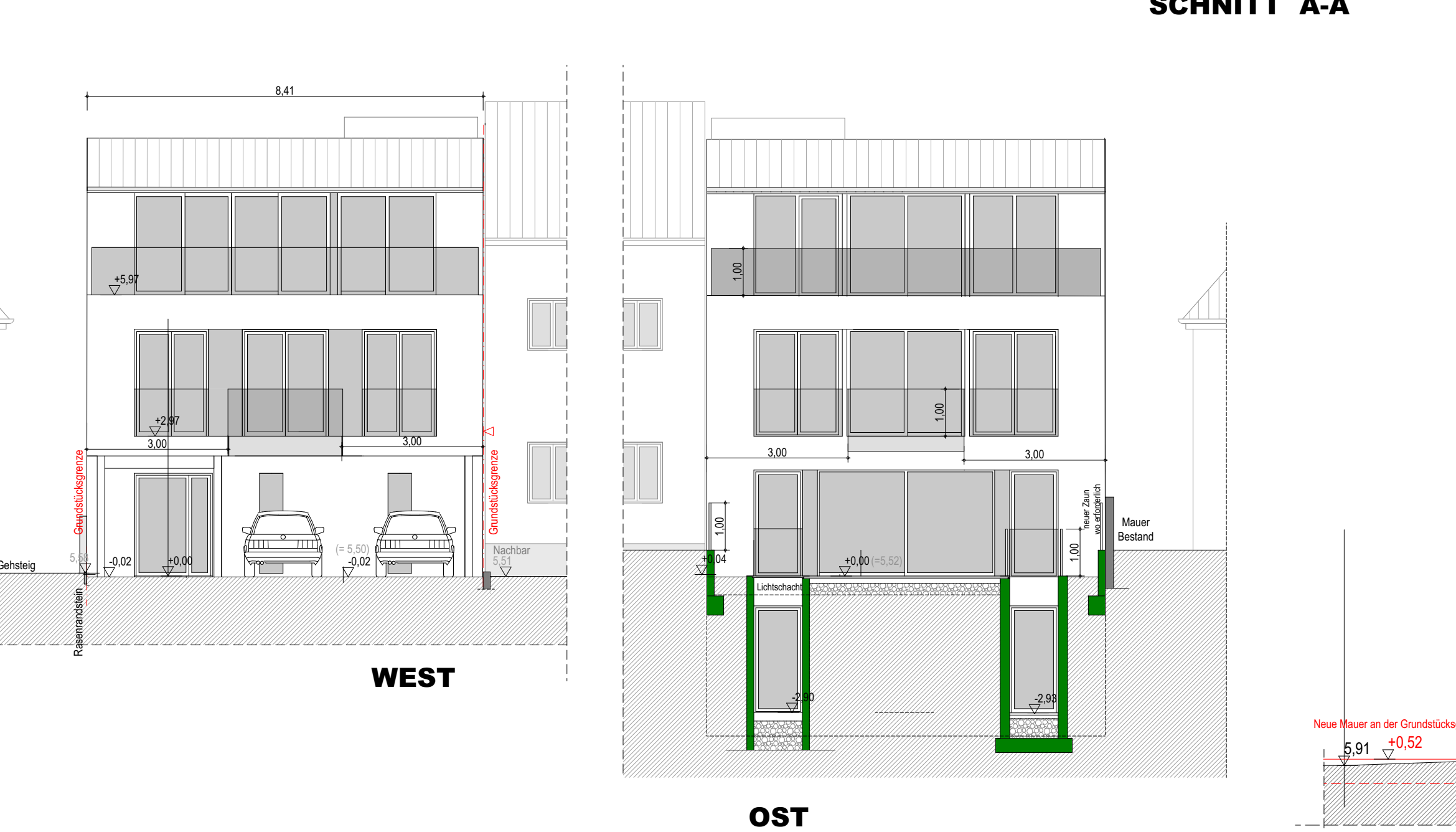


ALLGEMEINES:
GEBAUDEKLASSE GK 4
 Laut Treppentisch nach Tabelle 2a, Spalte 3 zur Anwendung (ÖB 2)
Wohnungseingangsstufen:
 Etz 30-C (Stw 31 ab)
 Bei allen Wohnungseingängen und Fluchtwegen werden Vorkehrungen für elektrische Türöffner vorgesehen.
BRANDRAUCHENTLÜFTUNG:
 Rauchabzugsanlage an der obersten Stelle des Treppenhauses
RAUCHWÄRMELDER:
 In allen Aufenthaltsräumen und Gängen (ausgenommen Küchen) in Wohnflächen nicht oberhalb des Kochbereichs. Innenliegende Räume werden mechanisch über Dach be- und entlüftet. WC-Schalen werden abhebbbar ausgeführt.
ABWASSER:
 Einleitung in den öffentlichen Kanal (Teilmischsystem)
 Die Dachentwässerung erfolgt über eine innenliegende Konstruktion und wird auf dem Grundstück verschickt (Sickerschächte).
REGENWASSER GRÜNFLÄCHEN:
 Versickerung auf dem Grundstück (Sickerschächte).
NETZABSCHLUSSPUNKTE:
 in jeder Wohnung im Medienverteiler
ZUGANGSPUNKT:
 im Technikraum Bauplatz 1
HEIZUNG:
 Fußbodenheizungsanlage
 Die Beheizung erfolgt über eine Luft-Wärmepumpe
 Die Luftwärmepumpe befindet sich im gemeinsamen Technikraum am Bauplatz 1
FENSTER: Kunststofffenster mit Dreifach Isolierverglasung U Wert 1,0 W/m²K
GLASTÜREN: Kunststofftüren, Verglasungen in Türen und Fensterrahmen werden aus gleichwertigen Sicherheitsglas (VSG) bzw. ESG gefertigt.
INNENSTIEGEN:
 alle Innenstiegen werden entkoppelt getagt
AUFGUG:
 Personenaufzüge sind mit einer Brandfallsteuerung gemäß ÖNORM EN 81-73 in Verbindung mit einer manuellen Rückzugsbeeinträchtigung gemäß ÖNORM B 2174 auszustatten, die den jeweiligen Fahrtricht nach Auslösung in die Angriffsfläche der Feuerwehr bewegt und den Antrieb stillsetzt.
 Die Wägen müssen in den Haltestellen von Personenaufzügen das Verbotsschildchen (gemäß ÖNORM EN 81-73) 'Aufzug im Brandfall nicht benutzen' als Bildzeichen (Registrierenummer P020) nach EN ISO 7010 angebracht werden.



BAUTEILE

AW1 AUSSENWAND	0,05 Silikatputz 22,0 EPS-F Vollwärmeschutz 16,0 Stahlbeton Fertelgwand 0,5 Speckelung	FB1 FUSSBODEN KELLER	1,5 Bodenbelag (Parkett, Keramik) 7,5 Zementestrich 0,05 PE-Folie 3,0 Trittschalldämmplatte 35/50 8,0 Putzschüttung	DA1 DACH	5,0 Kiesdichtung 0,015 Polymerkumulen-Dichtungsbahn 0,25 Baudeck-PWR-Richtungsplatte mit Gefälle, im Mittel 20cm 0,015 Baudeck-Blumen-Dampfsperre 20,0 STB Fertelplatte 0,5 Speckelung
AW2 AUSSENWAND-Grundstückergrenze	0,05 Silikatputz (w-erforderlich) 22,0 Wärmedämmplatte mineralisch (nicht brennbar) 16,0 Stahlbeton Fertelgwand 0,5 Speckelung	FB2 FUSSBODEN ERDGESCHOSS	1,5 Bodenbelag (Keramik) 7,5 Zementestrich 0,05 PE-Folie 3,0 Trittschalldämmplatte 35/50 4,0 Putzschüttung 20,0 STB Decke 0,5 Speckelung	DA2 Stalldach	0,4 Au-Brech beschichtet 2,4 Schalung 3,0 Lattung 3,0 Kornterlebung 0,4 Untersperre 2,4 Vollholzung 16,0 PWR-Wärmedämmplatte 16,0 STB Fertelplatte 0,5 Speckelung
AW3 AUSSENWAND-Keller	16,0 XPS Wärmedämmplatte 30,0 Stahlbeton Fertelgwand 0,5 Speckelung	FB3 FUSSBODEN OG,OG	1,5 Bodenbelag (Parkett, Keramik) 1,5 Bodenbelag (Parkett, Keramik) 7,5 Zementestrich 0,05 PE-Folie 3,0 Trittschalldämmplatte 35/50 4,0 Putzschüttung 20,0 STB Decke 0,5 Speckelung	FB4 FUSSBODEN OG-Terrasse	2,4 Hochtief 2,4 Unterpflasterbau 4,0 Sandbett 0,5 Polymerkumulen-Dichtungsbahn 6,0 Verbunddämmplatte 0,5 Gummigranulatmatte 20,0 STB Decke 0,5 Speckelung
AW4 AUSSENWAND-Trennwand	16,0 Stahlbeton Fertelgwand 16,0 Stahlbeton Fertelgwand 0,5 Speckelung	FB5 FUSSBODEN über Außenluft	1,5 Bodenbelag (Parkett, Keramik) 7,5 Zementestrich 0,05 PE-Folie 3,0 Trittschalldämmplatte 35/50 4,0 Putzschüttung 20,0 STB Decke 16,0 mineral. Wärmedämmung 0,5 Silikatputz		
AW5 AUSSENWAND-Leichtbau	1,25 Gipskartonplatte 7,5 C-Füll mit min. Wärmedämmung 1,25 Gipskartonplatte				
AW6 WAND AUFGUG	16,0 Stahlbeton Fertelgwand 3,0 Weichkieselschichte 16,0 Stahlbeton Fertelgwand 6,0 Vortischschale				
AW7 WAND ZWISCHENWAND massiv	0,5 Innensputz 16,0 Porenbeton 10/50 Pore Ziegel 0,5 Innensputz				



BERECHNUNG der VERBAUTEN FLÄCHE:
 $(8,47+8,39) \times 0,5 \times 20 = 168,60 \text{ m}^2$

STELLPLATZBERECHNUNG

TÜR 1	114,04 m ²	-150,00 m ²
TÜR 2	55,84 m ²	
TÜR 3	44,45 m ²	-150,00 m ²
TÜR 4	49,52 m ²	

WOHLFLÄCHE: 263,05 m² 250,00 m²

Es sind 2 PKW-Pflichtstellplätze erforderlich

FAHRRÄDER
 259,08 : 30 = 8,63

Es sind 9 Fahrradstellplätze erforderlich

LEGENDE:

- BEISTAND
- ABBRUCH
- LEICHTBAU
- ZIEGEL MW
- STB
- WÄRMEDÄMMUNG
- FLUCHTWEG

PARIE

Grundstückseigentümer	Bauverwer
Chornererstr. 3408 Korneuburg	MMG LE GmbH
Silbbergasse 6	3430 Tulln an der Donau

BAUFÜHRER: GENÜSSENER UND BAUVERWER
 PLANVERFASSER: BAUFÜHRER
 BEHÖRDE:

Dipl.-Ing. Hans Dieter Wistawel
 A-2340 Mödling, Wildes Kreuz Gasse 100/1
 Tel: +43 664 952794
 email: h.wistawel@wistawel.at

Errichtung von einem Mehrfamilienwohnhaus mit 4 statt 3 Wohnungen und 2 PKW Abstellplätzen
WILDNERGASSE 52
 1210 Wien

KG 01614 SCHWARZE LACKENAU
 Wildnergasse 52
 1210 Wien
 Plan-Nr: WILDNG.52-EP
 Datum: 2020-08-20
 konfig am: 21.10.2020

M = 1:100 M = 1:200
 o.fitzl@orf.at +43 664 3484040